

ingsten beschädigt zu sein. An der Stelle wo Hr. Brann diesen Weizen fand, fand 1777 ein gewöhnlicher Weizen, der in jenem Jahre abbrannte und unter seinen Trümmern mehrere Tausend Buschel Weizen verschüttete. Man hielt den Weizen damals für verloren und gab sich nicht die Mühe weiter nachzuforschen. Seit jener Zeit häufte sich die Erde über der Brandstätte auf und schützte so den Weizen gegen den Einfluß von Luft und Wasser. Freiheits Freund.

Verheirathet.

—durch den Ehem. Isaac Müller, vor einiger Zeit, Herr David Sterner mit Miß Juliana Neppert, beide von Distrikt. — am 6. Septbr., Herr Isaac Dunkelmann, von Schuylkill County, mit Miß Elisabeth Lang von Holland.
—durch den Ehem. C. A. Pauli, am 12. Sept., Herr Heinrich Wächter mit Rebecca Anni Knabb, beide von Numanstaun. — am 16. Sept., Herr Peter Gerhard mit Miß Carolina Berner, beide von Heidelberg.
—durch den Ehem. Wm. Pauli, am 14. Sept., Herr Benjamin Weibel mit Miß Maria Ann Knabb, von Dey. — am 19ten, Hr. Carl Wenzel, von Amity, mit Miß Susanna Knabb, von Exeter.
—durch den Ehem. Jacob Müller, am 16. Sept., Herr Johann Stettler mit Miß Elina Gerber, beide von Beraville.
—durch den Ehem. A. S. Reinbach, am 10. Sept., Herr Lewis Ditch, Kaufmann, von Exeter, mit Miß Matilde Hauck, von Lib. Co.
—durch den Ehem. C. F. J. Jäger, am 5. Sept., Herr Wm. Bunter mit Miß Margarete Heinlein, beide von Reading.

Starb.

—am 12. August, in dieser Stadt, an der Lungenschwindsucht, William Richter, im 21sten Lebensjahre.
—am 9. Septbr., in Maiden Creek, an der Ruhr, Sara Anna, Tochterchen von William Fahringer, im 11. Lebensjahre.
—am 9ten Sept., in Winsor, Catharina Anna, Tochterchen von Jonas Herber, nahe 3 Jahre alt.
—am 7. Sept., bei Numanstaun, Friedrich August E. Dreßler, Mühlweber, aus dem Kirchenthum Schwarzbura Sonderehausen, Deutschland, im Alter von 27 Jahren.
—am 7. Sept., in Womelsdorf, Peter Leisner, im 74sten Jahre seines Alters.
—am 30. August, in Dord Heidelberg, George Staudt, im 54sten Lebensjahre.

Der Readinger Deutsche Bau-Verein.

Die Mitglieder des Vereines sind ersucht, sich am Abend am Gasthause von Charles Dieffang, Ecke der 7ten und Sprungstraße, um 7 1/2 Uhr, zu versammeln. Pünktliche Bewohnung der Mitglieder wird gewünscht. In Auftrage des Vereines
Arnold Puwelle, Secr.
Reading, den 26. September. 1m.

Schuh und Stiefel.

So eben erhalten ein großes Assortement von Schuhen und Stiefeln, welche wohlfeiler als jemals verkauft werden am südwestlichen Ecke der Penn. und fünften Straße.
A. Senke, sen. und Co.
Reading, September 26. 1M.

Privat Verkauf.

Der Unterschriebene bietet durch Privat-Verkauf an, eine vortreffliche Lantage, gelegen in Oberg-Zulphodden Township, Berks County, ungefähr 3 Meilen von Lehreberg; grenzend an Land von John Wegler, Jonas Christman, Daniel Faust und anderer; enthaltend 150 Acker, mehr oder weniger, wovon etwa 12 Acker Wiesen, 31 Acker Holzland, das übrige ist Bauland, mit guten Heusen umgeben und in schickliche Getreide eingetheilt. Die Schwatara fließt durch das Land, auch ist ein niedriger Brunnen im Hause. Die Verbesserungen sind:
Ein gutes, zweistöckiges Wohnhaus, eine neue Schweißschmiede und andere Nebengebäude, zwei vortreffliche Obst-Ärten und sonst alle Sorten Obst; auch eine die Staats-Straße von Hamburg nach Lehreberg durch das Land. Für das Nähere wende man sich an den Unterschriebenen auf dem Plage wohnenden Eigenthümer.
Heinrich Kiehnner.
September 26. 1848. 4m.

Wohlfeile Schuh und Stiefel.

So eben erhalten ein großes Assortement von Schuhen und Stiefeln welche wohlfeiler verkauft werden als jemals, bei
A. Senke, sen.
Reading, September 26. 1M.

Voluntier-Candidat.

In die Stimmgeber von Berks County: Freunde und Mitbürger: — Ich biete mich zur Beachtung an als Candidat für das Amt von Recorder von Deeds, bei der Wahl im nächsten October, der Entscheidung des Volkes unterworfen, und frei von Parteipartisanen. Falls Ich mich würdig erachte und mir eine Mehrheit Eurer Stimmen denk, verpönde ich die Obliegenheiten des Amtes zu Eurer völligen Befriedigung zu vollziehen. Dankbar für die mir bei einer früheren Gelegenheit verliehene Ehre, verbleibe ich euer hingebender Freund,
John W. Tyson.
Reading, Juli 18. 2W.

Regeln und Verordnungen, angenommen von der Readinger Wasser-Gesellschaft.

Das die Wasserrenten anfangen am ersten Montag im April und October, in allen Fällen vorausbezahlt werden müssen, und den Hauseigenthümern anzurechnen sind — und daß von und nach dem ersten Montag im nächsten April keine Rechnungen in irgend einem Falle mit Lehnleuten eingezogen werden sollen, daß nach diesem keine Hydrant auf das Pflaster oder außerhalb der Grenzen des Eigenthums, das man mit Hydrant-Wasser zu versorgen wünscht, gesetzt werden soll; und daß irgend eine Person, die Andern erlaubt, Wasser an seiner oder ihres Hydrant zu holen, welche keine Uebereinkunft mit der Gesellschaft getroffen, oder ihre Hydrant oder Andern in einem leeren Zustande läßt oder auf sonstige Weise irgend eine unnötige Verschwendung des Wassers gestattet, vom Gebrauche des Wassers ausgeschlossen werden soll.
Beschlissen, daß das Wasser allen Personen verenthaltet werden soll, die es vernachlässigen ihre Wasser-Rente zu bezahlen, innerhalb 20 Tagen nachdem der Collector bei ihnen angesprochen hat.
Beschlissen, daß nach diesem kein ferule in irgend eine Röhre oder attachment, das dazu gemacht, geschlagen werden darf, ohne zuvor die Erlaubniß des Schatzmeisters der Gesellschaft erhalten zu haben.
Beschlissen, daß der Oberaufseher und Collector, Mark S. Scull angewiesen ist, darnach zu sehen, daß die vorhergehenden Beschlüsse beobachtet und in Ausführung gebracht werden.
Auszug aus dem Verzeichniß der Verhandlungen.
M. S. Reichert, Secretär der Board der Readinger Wasser-Gesellschaft.
Reading, Septbr 26. 3m.

Stiefel, Stiefel, Stiefel!

So eben erhalten ein großes Assortement von Manns- und Frauen-Stiefeln für den Winter, welche ungewöhnlich wohlfeil verkauft werden am südwestlichen Ecke der Penn. und fünften Straße.
A. Senke, sen. und Co.
Reading, September 26. 1M.

Ein Cent Belohnung.

Entlieh von den Unterschriebenen, in Reading, A r a o n H o m a n, ein verbundener Lehrling zum Steinhaner's Geschäft. Er ist zwanzig Jahr und zehn Monat alt, etwa fünf Fuß 3 Zoll hoch, hat helles Haar und niedrige Nase. Wir warnen Jedermann ihn irgend etwas auf unsere Rechnung zu borgen.
Strecker und Sotem.
Reading, Sept. 26. 1848. 1m.

Ein Schullehrer verlangt.

Ein junger Mann von gutem Charakter, der nicht nur in der deutschen und englischen Sprache zu unterrichten, kann eine gute Stelle finden am Schulhause nahe bei König's Wirthshaus, in Langschwamm Township, Berks County, wenn er sich zwischen nun und dem 1sten November meldet bei
John Zerly, } Trusties.
David Frey, }
September 19. 5m.

Eine Wohnung und Stück Land zum Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene bietet hiermit eine Wohnung und 15 Acker Land, privatim zum Verkauf an. Dasselbe liegt in Heidelberg Township, Berks County, 5 Meilen von Reading, an der Zulphodden-Creek, begrenzt durch Land von Samuel Adams, Daniel Keller und Anderen. Die Verbesserungen sind:
Ein Block-Wohnhaus, Stall und andere Neben-Gebäude, eine niedrige Springe mit gutem Wasser nahe beim Hause. Das Land ist in gutem Kulturstande und würde sich sehr gut eignen zur Anlage eines Weingartens. Bedingungen billig. Für das Nähere frage man bei
Charles Van Ried,
oder in dieser Druckerei.
September 19. 3m.

In Bezug auf die Präsidenten-Wahl.

Ein Zusatz zu der Akte, betitelt „Eine Akte in Betreff der Wähler in dieser Republik.“
A b s c h n i t t 2. — Jedes Jahr, in dem die Bürger dieser Republik für Wähler für Präsident und Vice-Präsident der Ver. Staaten stimmen, sollen die Affessoren der verschiedenen Wards, Townships, unincorporirten Distrikte und Boroughs innerhalb dieser Republik, außer in der City und County Philadelphia, zu allen billigen Zeiten nach dem zweiten Dienstage im October in ersagten Jahren und bis innerhalb zehn Tagen von der Zeit, bestimmt durch das Gesetz für die Wahl von Wählern für Präsident und Vice-Präsident der Ver. Staaten, auf die persönliche Anfrage irgend eines weissen Freimannes, der in ihrer besondern Ward, Township, unincorporirten Distrikt oder Borough affessirt zu werden begehrt, oder auf ein Stimmrecht darin Anspruch macht, als sei er zwischen dem Alter von 21 und 22 Jahren, und der ein Jahr lang in diesem Staate gewohnt, den Namen einer solchen Person in die Liste der taxbaren Einwohner eintragen; und die ersagten Affessoren sollen, wenigstens acht Tage vor dem Tag, bestimmt für die Wahl der ersagten Wähler, eine Duplikat Copie von dem oder den so eingetragenen Namen machen und sollen nach dem sie dieselbe befehmigt und unterschrieben, eine Copie den Commissioners ihrer respectiven County's überreichen, um von ersagten Commissioners in ihren respectiven Amtsfußden aufgesetzt zu werden, und die andere Copie sollen die ersagten Affessoren halten und ohne Veränderung oder Zusatz, einem der Inspektoren ihres eignen Wahlbezirktes einhändigen, auf oder vor acht Uhr am Morgen des Tags, bestimmt für

die Wahl der ersagten Wähler.
Gebilligt, den 11ten April, A. D. 1848.
Franz K. Schunk, Gouverneur.
Sept. 26. 5m.

Pennsylvania, ss.

Im Namen und Durch die Autorität der Republik Pennsylvania.

W i l l i a m F. J o h n s t o n, Gouverneur der genannten Republik, an J o h n S. S c h r ö d e r, Esq., Scheriff von der County Berks, grüßend:

Da durch die Amtesniederlegung von Franz A. S c h u n k, lezterigen Gouverneur der Republik, sich eine Erledigung in dem Amte von Gouverneur, mehr als drei Kalender Monate unmittelbar vor der nächsten jährlichen Wahl der Repräsentanten, ereignete, und die Constitution der erwähnten Republik in solchem Falle verlangt, daß eine Wahl zur Besetzung solcher Stelle, bei solcher allgemeinen Wahl gehalten werde.
Und, gemäß den Erfordernissen des 14ten Abschnitts im 2ten Artikel der Constitution, und in Uebereinstimmung mit der Ablicht und Meinung der Akte der General Assembly des Staats, paßirt am 2ten Juli, A. D. 1839, habe ich W i l l i a m F. J o h n s t o n, da mir die executive Autorität des Staats Pennsylvania übertragen, diesen Befehl erlassen, Ihnen, dem genannten John S. Schröder, Scheriff von Berks County, befehlend und von Euch verlangend die gebräuchliche Nachricht zu geben, daß eine Wahl zur Besetzung des erledigten Gouverneurs-Amtes stattfinden wird, auf den 2ten Dienstage im nächsten October.
Geben unter meiner Hand und dem großen Siegel des Staats, zu Harrisburg, diesen 12ten Tag im August, im Jahre unseres Herrn 1848, und im 73ten der Republik.
Durch den Gouverneur:
Townsend Hains, Staatssekretär.

Wahl-Proklamation.

An die stimmungsfähigen Erwärler von Berks County, in der Republik Pennsylvania, wird hierdurch Nachricht gegeben, daß auf Dienstag den 10ten October 1848,
Eine allgemeine Wahl in der ersagten Republik gehalten werden wird, zu welcher Zeit die Erwärler der vorersagten County in ihren respectiven Distrikten stimmen werden für
Eine Person als Gouverneur der Republik Pennsylvania.
Eine Person als Canal Commissioner für die Republik Pennsylvania.
Eine Person, um Berks County im Congreß der Ver. Staaten zu repräsentiren.
Vier Personen, um Berks County in dem Hause der Repräsentanten der General-Assembly dieses Staats zu repräsentiren.
Eine Person als County Commissioner.
Eine Person als Director der Armen und des Beschäftigungs-Hauses von Berks County.
Eine Person für das Auditor's-Amt, um die öffentlichen Rechnungen von Berks County zu berichtigen—für drei Jahre.
Eine Person für das Auditor's-Amt, um die öffentlichen Rechnungen von Berks County zu berichtigen—für ein Jahr.
Eine Person für das Prothonotars-Amt von Berks County.
Eine Person als Registrirer.
Eine Person als Recorder von Deeds ic.
Eine Person als Schreiber der Court der vierjährlichen Etzungen ic.
Eine Person als Schreiber der Waifenscourt.

Die Erwärler von der Stadt Hamburg, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Karl Keller, in jener Stadt.

Die Erwärler von Heidelberg Township, halten ihre allgemeinen Wahlen am Gasthause von Michael Selger, in der Stadt Womelsdorf.

Die Erwärler von Unter Heidelberg Township, halten ihre Wahl am Gasthause von Jeremiah Binkly, in jenem Township.

Die Erwärler von Nord Heidelberg Township, halten ihre allgemeinen und Township Wahlen am dem John Kahlbach gehörenden Gasthause, in jenem Township.

Die Erwärler von Herford Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Michael Gery, in jenem Township.

Die Erwärler von der Stadt Kutztown, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Jacob Fischer, in ersagter Stadt.

Die Erwärler von Langschwamm Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Richard Berg, in jenem Township.

Die Erwärler von Matencreek Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von John B. Marsch, in ersagtem Township.

Die Erwärler von Marion Township, halten ihre allgemeinen und Township Wahlen am dem gegenwärtig von Jacob Conrad bewohnten Gasthause, in Strauchburg halten.

Die Erwärler von Dley Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Jacob Kemp, in jenem Township.

Die Erwärler von Peil Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von W. B. Kerst, in ersagtem Township.

Die Erwärler von Penn Township, halten ihre Wahl am Gasthause, bewohnt von Jacob Kaufman, in der Stadt Bernville.

Die Erwärler von Richmond Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von John Käufer, in ersagtem Township.

Die Erwärler von Robeson Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Hermaß Ward bewohnt in ersagtem Township.

Die Erwärler von Rockland Township, halten ihre allgemeinen Wahlen am neuen Hause, sonst Andreas Schiffer's, jetzt bewohnt von Heuben Huff, in der Stadt New Jerusalem, in ersagtem Township, halten.

Die Erwärler von Zulphodden Township, werden ihre Wahl am Valentin Brecht's Wirthshause, in Döhreberg, halten.

Die Erwärler von Ober-Zulphodden werden ihre Wahl am Hause von Joseph Wambach, in jenem Township, halten.

Die Erwärler von Union Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Herman Umstead, in jenem Township.

Die stimmungsfähigen Einwohner des Townships Washington halten ihre allgemeinen Wahlen am Gasthause von von Gerhard S. Bechtel, in nämlichen Township.

Die Erwärler von Windsor Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Wahlen A. Sellers, in jenem Township.

Die Erwärler der Stadt Womelsdorf, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Dan'l Kahlbach, in jener Stadt.

Die Erwärler der Stadt Reading, werden ihre Wahlen halten wie folgt, nämlich:
Die Erwärler vom Nordwest Ward, am Gasthause das jetzt von Isaac Enis bewohnt wird.

Die Erwärler vom Nordost Ward, am dem jetzt von Samuel B. Grant gehaltenen Gasthause.

Die Erwärler vom Südwest Ward, am Gasthause von Daniel Hauem.

Die Erwärler vom Südost Ward, am dem Gasthause jetzt gehalten von William Rapp.

Die Erwärler vom Sprung Ward, am dem Hause jetzt bewohnt von George Gutbart.

Die Wahlen in den genannten 5 Wards der Stadt Reading, sind bis 9 Uhr Abends offen zu halten und dann zu schließen.

Die allgemeine Wahl in den verschiedenen übrigen Distrikten soll während den Stunden von 8 bis 10 Uhr Morgens eröffnet, und ohne Unterbrechung oder Verschiebung bis 7 Uhr Abends fortgesetzt werden, alsdann sollen die Stimmklaffen geschlossen werden.

Daß irgend eine Person, die constitutionsmäßig berechtigt ist in irgend einer City oder County dieser Republik zu stimmen, aber von einer Ward in eine andere, innerhalb solcher City, oder von einer Borough oder Township in ein anderes, innerhalb solcher County, binnen zehn Tagen vor irgend einer darin zu haltenden allgemeinen Wahl, gezogen sein mag, berechtigt sein soll bei solcher allgemeinen Wahl in der Ward, Borough oder Township zu stimmen, von welcher solche Person weggezogen sein mag.

Zufolge einer Akte der General Assembly der Republik Pennsylvania, betitelt: „Eine Akte um die Wahlen dieser Republik zu reguliren“ paßirt am 2. Juli, 1839, wird hiermit Nachricht ertheilt, daß alle Personen, mit Ausnahme der Friedensrichter, die irgend ein Amt oder eine Anstellung des Nuzens oder Vertrauens unter der Regierung der Verein. Staaten oder unter der dieses Staats, oder irgend einer Stadt oder eines incorporirten Distriktes, ob mit oder ohne Bestallung; ein Unterbeamter oder Agent, der unter der gesetzgebenden, vollziehenden oder richterlichen Gewalt dieses Staats oder der Ver. Staaten, einer City oder eines incorporirten Distriktes, und ob Mitglied des Congresses, der Staatsgesetzgebung oder des Stadtraths einer City oder Commissioner eines incorporirten Distriktes, gesetzlich unfähig sind, das Amt eines Wahl-Inspectors, Richters oder Schreibers zu versehen; und daß kein Inspektor, Richter oder anderer Wahlbeamte für irgend ein Amt erwählbar sein soll, für welches dann gestimmt wird.“

Die Reurnrichter der respectiven Distrikte, Städte, Townships oder Wards, wie vorbezeichnet, werden hierdurch angewiesen, sich im Courtthause der Stadt Reading, am nächsten Freitage nach dem zweiten Dienstage im October, welches der nächste 13te October ist, um 12 Uhr Mittags zu versammeln, und dort die Dienste zu leisten, welche das Gesetz von ihnen verlangt.

„Gott erhalte die Republik!“
John S. Schröder, Scheriff.
Scheriff's Amt, Reading }
September 19. 1848. } 3m.

Die Erwärler von der Stadt Hamburg, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Karl Keller, in jener Stadt.
Die Erwärler von Heidelberg Township, halten ihre allgemeinen Wahlen am Gasthause von Michael Selger, in der Stadt Womelsdorf.
Die Erwärler von Unter Heidelberg Township, halten ihre Wahl am Gasthause von Jeremiah Binkly, in jenem Township.
Die Erwärler von Nord Heidelberg Township, halten ihre allgemeinen und Township Wahlen am dem John Kahlbach gehörenden Gasthause, in jenem Township.
Die Erwärler von Herford Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Michael Gery, in jenem Township.
Die Erwärler von der Stadt Kutztown, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Jacob Fischer, in ersagter Stadt.
Die Erwärler von Langschwamm Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Richard Berg, in jenem Township.
Die Erwärler von Matencreek Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von John B. Marsch, in ersagtem Township.
Die Erwärler von Marion Township, halten ihre allgemeinen und Township Wahlen am dem gegenwärtig von Jacob Conrad bewohnten Gasthause, in Strauchburg halten.
Die Erwärler von Dley Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Jacob Kemp, in jenem Township.
Die Erwärler von Peil Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von W. B. Kerst, in ersagtem Township.
Die Erwärler von Penn Township, halten ihre Wahl am Gasthause, bewohnt von Jacob Kaufman, in der Stadt Bernville.
Die Erwärler von Richmond Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von John Käufer, in ersagtem Township.
Die Erwärler von Robeson Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Hermaß Ward bewohnt in ersagtem Township.
Die Erwärler von Rockland Township, halten ihre allgemeinen Wahlen am neuen Hause, sonst Andreas Schiffer's, jetzt bewohnt von Heuben Huff, in der Stadt New Jerusalem, in ersagtem Township, halten.
Die Erwärler von Zulphodden Township, werden ihre Wahl am Valentin Brecht's Wirthshause, in Döhreberg, halten.
Die Erwärler von Ober-Zulphodden werden ihre Wahl am Hause von Joseph Wambach, in jenem Township, halten.
Die Erwärler von Union Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Herman Umstead, in jenem Township.
Die stimmungsfähigen Einwohner des Townships Washington halten ihre allgemeinen Wahlen am Gasthause von von Gerhard S. Bechtel, in nämlichen Township.
Die Erwärler von Windsor Township, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Wahlen A. Sellers, in jenem Township.
Die Erwärler der Stadt Womelsdorf, halten ihre allgemeine Wahl am Gasthause von Dan'l Kahlbach, in jener Stadt.
Die Erwärler der Stadt Reading, werden ihre Wahlen halten wie folgt, nämlich:
Die Erwärler vom Nordwest Ward, am Gasthause das jetzt von Isaac Enis bewohnt wird.
Die Erwärler vom Nordost Ward, am dem jetzt von Samuel B. Grant gehaltenen Gasthause.
Die Erwärler vom Südwest Ward, am Gasthause von Daniel Hauem.
Die Erwärler vom Südost Ward, am dem Gasthause jetzt gehalten von William Rapp.
Die Erwärler vom Sprung Ward, am dem Hause jetzt bewohnt von George Gutbart.
Die Wahlen in den genannten 5 Wards der Stadt Reading, sind bis 9 Uhr Abends offen zu halten und dann zu schließen.
Die allgemeine Wahl in den verschiedenen übrigen Distrikten soll während den Stunden von 8 bis 10 Uhr Morgens eröffnet, und ohne Unterbrechung oder Verschiebung bis 7 Uhr Abends fortgesetzt werden, alsdann sollen die Stimmklaffen geschlossen werden.
Daß irgend eine Person, die constitutionsmäßig berechtigt ist in irgend einer City oder County dieser Republik zu stimmen, aber von einer Ward in eine andere, innerhalb solcher City, oder von einer Borough oder Township in ein anderes, innerhalb solcher County, binnen zehn Tagen vor irgend einer darin zu haltenden allgemeinen Wahl, gezogen sein mag, berechtigt sein soll bei solcher allgemeinen Wahl in der Ward, Borough oder Township zu stimmen, von welcher solche Person weggezogen sein mag.
Zufolge einer Akte der General Assembly der Republik Pennsylvania, betitelt: „Eine Akte um die Wahlen dieser Republik zu reguliren“ paßirt am 2. Juli, 1839, wird hiermit Nachricht ertheilt, daß alle Personen, mit Ausnahme der Friedensrichter, die irgend ein Amt oder eine Anstellung des Nuzens oder Vertrauens unter der Regierung der Verein. Staaten oder unter der dieses Staats, oder irgend einer Stadt oder eines incorporirten Distriktes, ob mit oder ohne Bestallung; ein Unterbeamter oder Agent, der unter der gesetzgebenden, vollziehenden oder richterlichen Gewalt dieses Staats oder der Ver. Staaten, einer City oder eines incorporirten Distriktes, und ob Mitglied des Congresses, der Staatsgesetzgebung oder des Stadtraths einer City oder Commissioner eines incorporirten Distriktes, gesetzlich unfähig sind, das Amt eines Wahl-Inspectors, Richters oder Schreibers zu versehen; und daß kein Inspektor, Richter oder anderer Wahlbeamte für irgend ein Amt erwählbar sein soll, für welches dann gestimmt wird.“
Die Reurnrichter der respectiven Distrikte, Städte, Townships oder Wards, wie vorbezeichnet, werden hierdurch angewiesen, sich im Courtthause der Stadt Reading, am nächsten Freitage nach dem zweiten Dienstage im October, welches der nächste 13te October ist, um 12 Uhr Mittags zu versammeln, und dort die Dienste zu leisten, welche das Gesetz von ihnen verlangt.
„Gott erhalte die Republik!“
John S. Schröder, Scheriff.
Scheriff's Amt, Reading }
September 19. 1848. } 3m.

Marktpreise.

Wöchentlich berichtet.

Artikel:	per	Meas.	Pytha
Weizen	Bsch.	1 10	1 18
Roggen	„	65	70
Weißkorn	„	55	63
Hafer	„	35	34
Flachsfaamen	„	1 25	1 31
Kleesfaamen	„	3 50	3 87
Timothyfaamen	„	3 00	3 00
Kartoffeln	„	40	50
Salz	„	50	43
Berste	„	65	63
Roggenbranntwein	Gall.	25	28
Apfelbranntwein	„	30	31
Leinöl	„	80	80
Flauer (Weizen)	Barl.	6 50	5 81
do (Roggen)	„	3 75	4 25
Schinken	Pfd.	8	7
Schweinefleisch	„	6	6
Rindfleisch	„	7	7
Unschlit	„	8	9
Kahbutter	„	12	14
Hieforyholz	Klast.	4 50	5 25
Eichenholz	„	3 50	4 50
Steinkohlen	Tonne	4 00	5 00
Gyps	„	5 00	4 75

Berthvolles liegendes Eigenthum zum Privat Handel.

Der Unterschriebene bietet seine schätzbare Plantage durch Privat Handel zum Verkauf an, gelegen in Letterkenny Township, Franklin County, 2 1/2 Meile von Dreretan, am Staatswege der von Carlisle nach Dierberg führt, 2 1/2 Meile von Strauburg. Dieselbe enthält 252 Acker, großes Maß, wovon 20 Acker prächtiger Wiesenboden sind, und ungefähr 75 Acker vortreffliches Holzland, ungeschnittene Weiden und Kastranenweiden, auch ist secun-Holz darauf; das übrige ist im besten Bauhande und mit guten Heusen umgeben; grenzend an Land der Erben des verstorbenen John Patterson, Abraham Wengert, Henry und Abraham Rohrer, Conrad Bauder und Anderer. Die Verbesserungen sind:
Ein stöckiges Wohnhaus, mit einer angebauten Küche, Waschhaus, Rauchhaus, eine vortreffliche Schener, Wagen-Schoppen, ein gutes Lehnshaus mit einem großen Stall, und noch anderen Nebenabänden; das obige Vermögen ist gut mit Wasser versehen, ein schöner Strom Wasser fließt durch das Land, auch befindet sich ein herrlicher Obgartend darauf. Obiges Eigenthum kann leicht so getheilt werden, daß es zwei vortreffliche Bauereien macht, und liegt in der Nachbarschaft von sechs Mühlen, wovon die entfernteste nur 3 Meilen ab ist.
Kauflustige welche ihr Geld auf Interesse anzulegen wünschen, sollten diese Gelegenheit nicht vorbegehen lassen, indem so eine Gelegenheit selten vorhanden ist.
Personen welche das Eigenthum zu sehen wünschen, melden sich gefälligst an Wm. L. Smith, in Dreretan, Franklin Co., oder bei Joseph F. Licht, in Dord Libanon, und sie werden bei ihnen alle Satisfaction erhalten. Best und gutes Recht wird gegeben am 1sten April 1849, von Joseph F. Licht, Notar-Libanon.

N. B. Wenn das obige Vermögen nicht vor dem 30. September 1848 verkauft wird, so wird es an demselben Saac auf der Baurei selbst, durch öffentliche Vendu oder Ausrufen verkauft werden.
September 12. Lib. Demokraj 82.

Defen!! Defen!!!

Die größte Handlung in den Vereinigten Staaten.

Gill und Klein,

No. 233 Nord Zweite Straße, über der Wein, und

No. 348 Marktstraße, über der 10ten, Philadelphia,

Motto!—Kleine Profite u. schnelle Verkäufe. Verschiedenheit!—Durchaus unübertroffen und unbertrefflich.

Mitbewerbung!—Bleibt weit, sehr weit im Hintergrunde.

Wir offeriren, unter andern, für die Zeit Den berühmten ächten Empire Koch, Roney's Deconomist—ein neu vorzüglich. Ofen, Leibbrand's Die Bull Kochöfen, Die Philadelphia Luftdichten, Die Our Stoves } neu und schöne Muster.

Die neu Muster Complet, 3 Größen, do do. Die Ofen Defen 4 do do.

Ein splendides Assortement von Radiatoren für Parloren, gewöhnliche Radiatoren, Luftdichte Defen für Stöhrs, Hallen, Kirchen ic. ic. zu zahlreich zu benennen.

Philadelphia, September 19. 13.

Freiwilliger Candidat.

An die Stimmgeber von Alt Berks: Mitbürger von Berks County. — Da ich von vieler Unzufriedenheit gehet habe, in Betreff der Wiederernennung von J. A. Keitmer für den dritten Termin, da er bereits 6 Jahre als Schreiber der Sitzungen im Amte gewesen ist, und da ich vielfeichtig ersucht worden bin, meinen Namen als freiwilliger Candidat vorzubringen für gedachtes Amt, so biete ich mich hierdurch den Stimmgebern von Berks County an als ein Candidat für das Amt des Schreibers der Sitzungen. Sollte ich erwählt werden, so mache ich mich verbindlich, die Pflichten des gedachten Amtes treu zu erfüllen.

Ellis L. Afer,
Lieutenant von Capt. Doerfer's Comp.
Reading, Sept. 12. 6W.

Der Biehmarkt in Philadelphia steht bei der Zeit ziemlich fest; seit zwei Wochen kein Veränderung.